

D e r

deutschen Sprachlehre

II Theil.

D i e

W o r t f ü g u n g .

E i n g a n g .

320 S.



Bisher haben wir das Wesen und die Eigenschaften eines jeden Sprachtheiles besonders und für sich betrachtet. Wir haben uns dadurch in den Stand gesetzt, die Begriffe, die wir von den Dingen und ihren mannigfaltigen Verhältnissen haben, durch die Töne des Mundes richtig zu unterscheiden. Dieses ist aber zum Reden nicht hinlänglich. Wir finden in unserer Seele oft eine genaue Verbindung der Begriffe, wodurch wir uns den Zusammen-